

"Let's talk about health!"

Autor(en): **Schmid, Margrit**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): - **(1999)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-631032>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Let's talk about health!»

Handbuch zur Gesundheit von lesbischen und bisexuellen Frauen

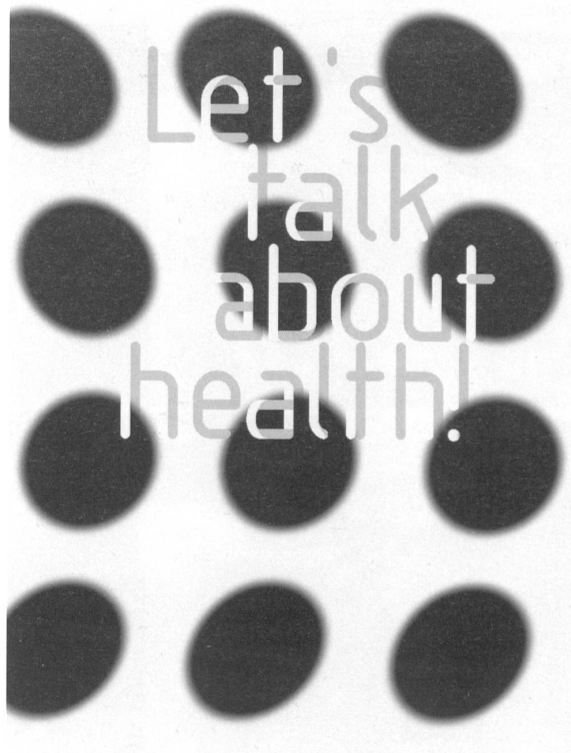
Ab März 1999 liegt es vor. «Let's talk about health!» – das Handbuch zur Gesundheit von lesbischen und bisexuellen Frauen, mit Informationen zu Gynäkologie, sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV/Aids und Safer Sex, Gewalt, Essstörungen und Sucht. In Europa ist es das einzige Handbuch, das so umfangreich neben HIV/Aids auch andere Themen der Gesundheit von Lesben und bisexuellen Frauen behandelt. Ausgangspunkt für das vorliegende Handbuch war die seit Jahren von Seiten der Lesbengemeinschaft bestehende Forderung, auch in der HIV-Prävention als gleichberechtigte Gruppe wahrgenommen und entsprechend informiert zu werden. Das bestehende Manko an Information führte bei vielen Frauen zu Verunsicherungen und einem Gefühl des «Nichtbetroffenseins».

Im neuen Handbuch wird das Thema HIV/Aids in weiterführende Informationen zur Gesundheit und zu möglichen Erkrankungen des weiblichen Körpers eingebettet und diese in einen Zusammenhang zur Lebensweise von lesbischen und bisexuellen Frauen gestellt. Um der Gesundheit Sorge tragen zu können, ist es wichtig, den eigenen Körper sowie mögliche Einflussfaktoren und Veränderungen zu kennen. Frauen, die gut informiert sind, fällt es leichter, bei der Ärztin oder bei anderen Fachfrauen ihre Anliegen vorzubringen, Fragen zu stellen und ihr Wissen zu vertiefen.

Gesundheit hängt von verschiedenen Faktoren ab. Deshalb ist es wichtig, dass lesbische und bisexuelle Frauen mit Ärztin, Therapeutin oder Beraterin offen über ihre sexuelle Orientierung sprechen können und auch dieser Aspekt in die Beratung oder Behandlung miteinbezogen wird.

Dieses Handbuch soll auch bei Fachpersonen im Gesundheitsbereich zu einer grösseren Offenheit gegenüber lesbischer und bisexueller Lebensweise beitragen.

Margrit Schmid



21

Die Autorinnen:

Margrit Schmid, Aktionsprogramm
«Gesundheit von Frauen» 1994–98, Institut für Sozial- und Präventivmedizin
der Universität Zürich

Lucia Meier, Aids-Hilfe Schweiz, Zürich

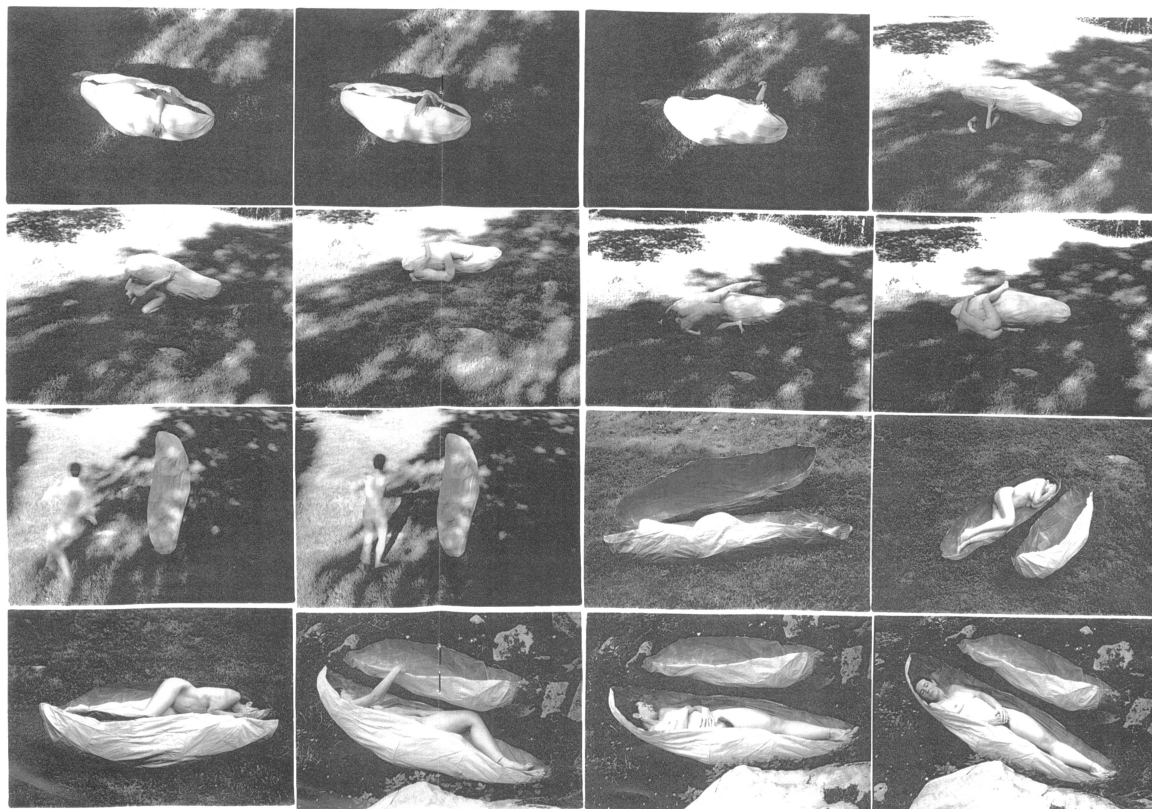
Annelise Aeschlimann, Aids-Hilfe Bern

Herausgegeben von der Aids-Hilfe
Schweiz im Auftrag des Bundesamtes
für Gesundheit (im Rahmen des Aktionsprogrammes Gesundheit von Frauen) – Schwerpunkt HIV-Prävention 1994–98) unter Mitarbeit der Aids-Hilfe Bern.

Das Handbuch ist ab März 1999 (ab Sommer 1999 auch in französischer Sprache) erhältlich bei:

Aids Info Docu Schweiz
Postfach
CH-3001 Bern
Bestelltelefon 031/318 32 70
Bestellfax 031/311 05 65
E-Mail: bestellungen@aid.ch

... mi sento
terra,
in un tempo
senza
tempo,
radicata in radici
perdute,
ritrovate,
nuovamente
perse.
Imprudentermente
mi accosto
a luoghi
intimi e ambigui
dove si rivela
il segreto
racchiuso nel patto
che fin
ha concluso
con me stessa.
Sono
sospesa
fra desiderio e
euforia di
ritrovamento,
rivelazione
di me
e di destino
... mi sento
terra.



azione - val di Campo, luglio 1998